



**Ausschreibung**  
Regionalklasse WEST  
*Mannschaftsspielbetrieb 2017/2018*

### 1. Allgemein

Insofern diese Ausschreibung nicht etwas Anderes regelt, ist die Turnierordnung des LSBB vom 17. Juni 2017 Grundlage des Spielbetriebes der RKL WEST.

Der Spielbetrieb wird über die Internetseite [www.schachligen.de](http://www.schachligen.de) (Chessorganizer) verwaltet.

Informationen während des Spielbetriebs werden unter der Rubrik NEWS innerhalb der Staffel im Chessorganizer veröffentlicht. Die Mannschaftsleiter erhalten rechtzeitig ein Startschreiben mit Hinweisen und den Zugangsdaten zum Chessorganizer.

Bitte den besonderen Turniercharakter diese Spielbetriebes beachten: Die RKL WEST wird ausschließlich vom Kreisfachausschuss Schach HVL verwaltet und dient der Förderung des Schachsports von Schülern und Kindern, von „Schachneulingen“ und des Breitensports in unserer Region. **Interessierte Routiniers sind natürlich genauso herzlich willkommen, allerdings sollten sie im angemessenen Verhältnis eingesetzt werden.** Damit bietet sich hiermit die Möglichkeit, unter vergleichbaren Punktspielbedingungen erste Turniererfahrungen sammeln zu können. Gerade für jüngere Spieler sollten diese ersten Erfahrungen im Mannschaftsspielbetrieb angenehme Erinnerungen schaffen. Der Breitensport wird unterstützt, da er nicht organisierten Mannschaften und Spielern den Zugang zum Spielbetrieb ermöglicht. Eine Teilnahme von Spielergemeinschaften ist möglich.

Der Spaß an unserem leidenschaftlichen Hobby sollte immer, aber vor allem in dieser Klasse, im Vordergrund stehen.

### 2. Turnier-/Staffelleiter

Mario Oberling

Tel.: (03322) - 420114, Mobil: 0174 - 6133262

Anschrift: Emsstraße 16, 14612 Falkensee

E-Mail: [mario@oberling.de](mailto:mario@oberling.de)

### 3. Spielmodus

Gespielt wird im Rundensystem mit 4er-Mannschaften. Bei passender Teilnehmerzahl wird in zwei Gruppen mit Vor- und Finalrunde gespielt.

### 4. Bedenkzeit

36 Züge in 90 Minuten, danach +30 Minuten vorstellen bis Blättchenfall.

### 5. Spielbeginn und Spieltermine

Spielbeginn ist 10:00 Uhr (einheitliche Uhreneinstellung auf 3:30 Uhr). Es gilt nach Spielbeginn eine 30-minütige Wartezeit. Jeder Spieler, der erst nach dieser Wartezeit am Brett erscheint, verliert die Partie.

Grundsätzlich sind Spielverlegungen zu vermeiden! In **begründeten Fällen** können Spielterminverlegungen beim Staffelleiter beantragt werden.

#### **Termine:**

**24.09.2017, 01.10.2017, 22.10.2017, 26.11.2017, 17.12.2017, 07.01.2018, 28.01.2018,  
18.02.2018, 25.03.2018; 29.04.2018; 10.06.2018**

(ggf. Modifizierung entsprechend der Teilnehmerzahl)

### 6. Spielberechtigung

Spieler und Mannschaften der RKL WEST müssen nicht Mitglied im Landesschachbund Brandenburg bzw. des Deutschen Schachbundes (DSB) sein. Zudem sind auch Mannschaften und Spieler außerhalb des Landkreises HVL (bei angemessener regionaler Entfernung) zugelassen.

Grundsätzlich können Spieler auch zusätzlich Stammspieler in einer höherklassigen Mannschaft sein und in der gleichnamigen Runde in einem höherklassigen Mannschaftswettkampf eingesetzt werden. **Allerdings darf je Runde nur maximal ein Stammspieler höherklassiger Mannschaften eingesetzt werden.**

Innerhalb der RKL WEST dürfen Spieler nur Stammspieler (1 bis 4) einer Mannschaft sein.

Eine Mannschaft ist spielberechtigt, wenn mindestens 2 Spieler einer Mannschaft zum Wettkampf antreten.

## 7. Spielberichte und Ergebnisse

Für die Übermittlung der Wettkampfergebnisse ist die Gastgebermannschaft verantwortlich. Die Eintragung hat am Spieltag bis 19.00 Uhr unter [www.schachligen.de](http://www.schachligen.de) zu erfolgen. In Ausnahmefällen können die Ergebnisse alternativ per E-Mail an den Staffelleiter gesendet werden.

Es werden am Wettkampfort zwei Spielberichtsbögen mit folgenden Angaben erstellt:

- Datum des Wettkampfs
- Art des Wettkampfs
- Namen der Vereine
- Gesamtergebnis
- Mannschaftsaufstellungen (mit gemeldeter Brettnummer)
- Ergebnis am jeweiligen Brett

und jeweils von den Mannschaftsleitern unterschrieben. Nur nach Aufforderung werden die Spielberichtsbögen an den Staffelleiter eingeschickt.

## 8. Rundenberichte

Die Rundenberichte werden per Email durch den Staffelleiter unverzüglich versandt und sind zudem im Internet abrufbar unter: [www.schachligen.de](http://www.schachligen.de)

## 9. Punktwertung

Tritt eine Mannschaft nicht zum Wettkampf an bzw. ist nicht spielberechtigt, verliert sie ihren Kampf mit 0:4. Die Mannschaft mit mindestens 2,5 Brettpunkten erzielt zwei Mannschaftspunkte. Die Mannschaft mit genau 2 Brettpunkten bekommt einen Mannschaftspunkt. Gibt es nach Turnierabschluss eine Mannschaftspunktgleichheit, so entscheiden die erzielten Brettpunkte.

Bei Gleichheit der Brettpunkte wird in folgender Reihenfolge entschieden: Berliner Wertung an allen Brettern, an den ersten 2 Brettern und danach durch Los.

## 10. DWZ-Auswertung

Eine DWZ-Auswertung findet statt.

## 11. Startgeld und Gebühren

Die Startgebühr je Mannschaft beträgt **22,00 €**. Hierbei sind 10 € Nutzungsgebühr für den Chess-Organizer enthalten. **Für Spieler, die kein LSBB-Mitglied sind, fällt eine Auswertegebühr in Höhe von 2,00 € an.** Mit der Zahlung von Startgeld und eventuell anfallender Auswertungsgebühr sind Mannschaften und Spieler startberechtigt.

Startgeld und Gebühr sind bis zum **5. September 2017** zum auf das angegebene Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: KFA SCHACH HVL  
IBAN: DE88660908000008847673  
Institut: BBBank eG  
Verwendungszweck: RKL HVL / Vereinsname

## 12. Mannschaftsmeldung

Die Mannschaftsmeldung erfolgt unter Angabe der Kontaktdaten des Mannschaftsleiters, des Spiellokals und der Spielerdaten (inkl. Geburtsdaten) bis zum **5. September 2017** per E-Mail oder Post an den Staffelleiter.

Ab-, bzw. Nachmeldungen von Spielern sind während der Spielsaison jederzeit möglich (Ziff. 11 beachten). Die Neuzugänge werden hinten angefügt. Mit der Veröffentlichung auf [www.schachligen.de](http://www.schachligen.de) wird die Spielberechtigung erteilt.

## 13. Ehrung und Qualifikation

Die Siegermannschaft erhält nach Abschluss des Spielbetriebes einen Pokal. Die drei Bestplatzierten bekommen Urkunden. Das Erreichen einer zusätzlichen Qualifikation ist nicht vorgesehen.

Mario Oberling  
Staffelleiter RKL WEST

Falkensee, 03.08.2017